

Bürgerschaftliches Engagement im Demografischen Wandel – Themenpartnerschaft mit dem GENERALI Zukunftsfond



Der demografische Wandel stellt eine große Herausforderung für unsere Gesellschaft und die Sozialsysteme dar. Das bürgerschaftliche Engagement gewinnt hierbei an besonderer Bedeutung. In Deutschland wird sich in den kommenden Jahrzehnten von Grund auf verändern. Die Umgestaltung der Gesellschaft und der sozialen Gefüge wirkt sich auf alle Bereiche des gesellschaftlichen und politischen Handelns aus. Dies erfordert eine Neugestaltung des Zusammenwirkens von Staat (Politik), Wirtschaft und Zivilgesellschaft, in dem alle Partner ihre bisherigen Rollen überdenken und ggf. neu definieren müssen.

Für den Sektor Zivilgesellschaft heißt das, sich rechtzeitig zu positionieren. Insbesondere müssen die Chancen genutzt werden, die in stärkeren Beteiligungsmöglichkeiten und -räumen liegen. Es ist eine Herausforderung für eine trisektorale Organisation wie das BBE, hier in einer Vorreiterrolle als Motor zu wirken und diesen Konsens in den eigenen Reihen zu befördern.

Das BBE hat deshalb Anfang 2013 „Bürgerschaftliches Engagement im Demografischen Wandel“ zu einem Arbeitsschwerpunkt des Netzwerks erklärt und mit dem GENERALI Zukunftsfonds am 28.06. eine strategische Partnerschaft unterzeichnet.



v. l. n. r.: Uwe Amrhein (Generali), Andreas Pautzke (BBE),
Katrin Gewecke (BBE), Loring Sittler (Generali). Foto: BBE

Neben dem regelmäßigen Fachaustausch zwischen den Partnern ermöglicht die Unterstützung durch GENERALI eine systematische Identifizierung von Themenfeldern und Bearbeitungsverabredungen zwischen den Arbeitsgruppen. Die Entwicklung eines Konsenspapiers des Netzwerks wird die Grundlage für zielgerichtete parlamentarische Gespräche nach der Bundestagswahl bieten.

Für 2014 wird eine öffentliche Fachveranstaltung des BBE zur „Rolle der Akteure im zivilgesellschaftlichen Engagement unter den Rahmenbedingungen des demografischen Wandels“ geplant. Das Ziel dieser Maßnahmen besteht in der schrittweisen Erarbeitung einer engagementpolitischen Strategie im demografischen Wandel, die durch das Netzwerk in Politik und Gesellschaft getragen wird.